

Sächsische Verfassungsmedaille verliehen

Der Präsident des Sächsischen Landtags, Dr. Matthias Röbber, hat am 1. Juni 2013 sieben Persönlichkeiten für ihr Wirken für Demokratie und Freiheit mit der Sächsischen Verfassungsmedaille ausgezeichnet. Unter den Ausgezeichneten ist auch die Ärztin und Politikerin Frau Dr. Marlies Volkmer aus Dresden. Sie gehörte von Oktober 1990, als sich das Parlament nach der friedlichen Revolution

im geeinten Deutschland neukonstituierte, bis zu ihrem Wechsel in den Deutschen Bundestag im November 2002, zwölf Jahre lang dem Sächsischen Landtag an. Der Schwerpunkt ihrer Tätigkeit als Landtags- und Bundestagsabgeordnete lag und liegt im Gesundheitswesen und in der Sozialgesetzgebung.

Ihr politisches Handeln ist dabei stets geprägt und geleitet von ihrer medizinischen Ausbildung und ihrem beruflichen Werdegang. Gesundheits- und sozialpolitischen Themen wie der Krankenhausplanung im Freistaat Sachsen, der Suchtpräven-

tion, dem Krebsregister, dem Nichtraucherschutzgesetz, Patientenrechten oder zuletzt der Verbesserung von Organspendeprozessen widmete sie sich mit außerordentlichem Einsatz und viel Herzblut.

Als gesundheits- und sozialpolitische Sprecherin der SPD-Landtagsfraktion war sie an allen Gesetzentwürfen und Großen Anfragen der Sozialdemokraten auf diesen Gebieten federführend beteiligt.

Knut Köhler M.A.
Leiter für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit